



Konrad
Adenauer
Stiftung

**Geopolitik aktuell:
Bergbau - ein Faktor der Raumplanung**
(8. Halbjahrestreffen)

**Seminar in Zusammenarbeit
mit dem Landesverband Deutscher Schulgeographen**

24. bis 25. Februar 2012

**Veranstaltungsort:
Konrad-Adenauer-Stiftung
Bildungszentrum Schloss Wendgräben
Wendgräbener Chaussee 1
39279 Wendgräben
www.kas.de/wendgraeben
www.facebook.com/kas.wendgraeben**

*Veranstaltungs-Nr.: W39-240212-1 (KAS);
WT 2012-061-01 LISA*

Freitag, 24. Februar 2012

- | | |
|-------------------|---|
| bis 17.30 Uhr | Anreise / Zimmerbelegung |
| 18.00 Uhr | Abendessen |
| 18.45 – 19.00 Uhr | Begrüßung und Einführung in die Thematik
Ref.: <i>Dr. Andreas Schulze</i>
(Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.,
Bildungszentrum Schloss Wendgräben)

<i>Heike Kopf</i>
(Vorsitzende des Landesverbandes Deutscher
Schulgeographen Sachsen-Anhalt im VDSG) |
| 19.00 – 21.00 Uhr | Schülerexkursion in den Tagebau Schleenhain
Ref.: <i>Frank Kopf</i>
(Geographielehrer am Bürger Roland-Gymnasium) |

Samstag, 25. Februar 2012

- | | |
|-----------------|--|
| 7.00 Uhr | Frühstück |
| 8.00 – 9.00 Uhr | Raumplanung in Deutschland
– Stand und Aufgaben des neuen Tagebaus im Süden von
Sachsen-Anhalt
Ref.: <i>Liane Komczynski</i>
(Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des
Landes Sachsen-Anhalt) |

- 9.00 – 10.30 Uhr **Vom Tagebau zur neuen Wildnis**
 – Das Beispiel des BUND Projekts Goitzsche-Wildnis
 Ref.: *Steffen Thiel*
 (BUND, Bundesgeschäftsstelle Berlin)
- 10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause / Ausstellung der Verlage
- 11.00 – 12.30 Uhr **Gewässer unter dem Einfluss des Bergbaus**
 Ref.: *Burkhard Henning*
 (Direktor im Landesbetrieb für Hochwasserschutz und
 Wasserwirtschaft)
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 – 15.00 Uhr **Silberbergbau im Marienberger Revier ab 1519**
 Ref.: *Dipl.-Ing. (FH) Hans-Jörg Richter*
 (Freiberg)
- 15.30 Uhr Stehkaffee, anschl. Abreise
- Tagungsleitung: **Dr. Andreas Schulze**
 (Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.,
 Bildungszentrum Schloss Wendgräben)
- Heike Kopf**
 (Vorsitzende des Landesverbandes Deutscher Schulgeographen)
- Tagungsbüro: **Brigitte Mansfeld**
 Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
 Bildungszentrum Schloss Wendgräben
 Wendgräbener Chaussee 1
 39279 Wendgräben / Tel.: (039245) 952-360, Fax: -366
 Email: brigitte.mansfeld@kas.de

- Änderungen vorbehalten -

Teilnahmebedingungen und Organisatorisches

Bitte melden Sie sich schriftlich (per Post, Fax, E-Mail) unter Angabe Ihrer Anschrift, Tel.-Nr. und (wenn vorhanden) E-Mail-Adresse sowie (wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilen) Ihrer Kontoverbindung an. Es wird ein **Tagungsbeitrag von 65,00 Euro (EZ) bzw. 55,00 Euro (DZ)** erhoben. Er beinhaltet die Teilnahme an der Tagung sowie Unterkunft und Verpflegung.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine schriftliche Anmeldebestätigung. Sofern Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, buchen wir den Tagungsbeitrag von ihrem Konto ab. Ansonsten erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung eine Rechnung, die vor Veranstaltungsbeginn per Überweisung zu bezahlen ist. Anmeldungen werden von uns in der Reihenfolge des Eingangs bestätigt. Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern. Sollten Sie ein Einzelzimmer wünschen, teilen Sie uns das bitte mit.

Ihre Anmeldung sollte **spätestens 2 Wochen** vor Veranstaltungsbeginn bei uns vorliegen. Anmeldungen sind nur mit Entrichtung des Tagungsbeitrages verbindlich. Sollte Ihnen die Teilnahme trotz einer verbindlichen Anmeldung nicht möglich sein, benachrichtigen Sie uns bitte umgehend, damit andere Interessenten berücksichtigt werden können. Absagen sind schriftlich vorzunehmen und erfolgen **bis zu 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn** kostenfrei. Danach ist eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 Prozent des Tagungsbeitrages zu entrichten. Bereits durch Lastschrift eingezogene Tagungsbeiträge werden Ihnen umgehend erstattet. Unsere Veranstaltungen sind förderungswürdig im Sinne des § 7 Satz 1 Nr. 3 der Verordnung über Sonderurlaub für Bundesbeamte und Richter im Bundesdienst und im Sinne des Soldatengesetzes (Bescheinigung bitte bei Bedarf mit der Anmeldung anfordern). Sollte es vorkommen, dass wir die Veranstaltung räumlich und/oder zeitlich verlegen oder absagen müssen, benachrichtigen wir Sie umgehend. Wenn wir eine Veranstaltung absagen, erhalten Sie bereits bezahlte Gebühren umgehend zurück. Weitere Ansprüche aufgrund einer Veranstaltungsabsage bestehen ausdrücklich nicht.